Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



PROJEKTBERICHT HELPKOSOVO

PROJEKT AUGUST 18.08.08 – 31.08.08



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Allgemeines:

Das August-Projekt von HelpKosovo war von Beginn an auch als CIMIC Projekt des österreichischen Bundesheeres geplant. Die Absprachen waren im Juli mit Oberst Friedrich Konrad (Stv. von Brigadier Windhaber in der CIMIC Abteilung des Streitkräfteführungskommandos) in gewohnt professioneller Weise getroffen worden und so war die Unterstützung des ÖBH für dieses Projekt sichergestellt.

Von Seiten der CIMIC Austria in Suva Reka/Kosovo wurden die Nächtigung und die Verpflegung sichergestellt, ebenso wurde der Transport vom und zum Flughafen organisiert und wie schon bei vorangegangen Projekten zwei Sprachmittler bereitgestellt.

An dieser Stelle möchte sich HelpKosovo bei der CIMIC Abteilung in Graz, beim CIMIC Team in Suva Reka/Kosovo mit Mjr Gerhard Friedl und Mjr Wolfgang Kastel an der Spitze und ganz besonders bei Vzlt Jöbstl bedanken. Besonders Vzlt Jöbstl hat durch seine unkomplizierte und flexible Art viel zum Gelingen dieses Projektes beigetragen.

Folgende Schwerpunkte wurden von HelpKosovo bei diesem August-Projekt gesetzt:

- Untersuchung der von uns betreuten Kinder durch Prof. Bertram Vidic (Augenheilkunde) des Klinikum Graz
- 2. Allgemeine Medical Checks durch den Medical Director von HelpKosovo
- 3. Vorbereitung des November Projekts "Total Dental"
- 4. Übergabe von Medikamenten an das Gesundheitszentrum Rahovec
- 5. Übergabe von zahnärztlichen Material an Dr. Armend Hapciu
- 6. Besichtigung von Betreuungseinrichtungen für behinderte Kinder im Kosovo
- 7. Suche nach MitarbeiterInnen für HelpKosovo
- 8. Durchführung von psychologischen Beratungsgesprächen
- 9. Dokumentation der Arbeit von HelpKosovo durch ein Filmteam
- 10. Visite bei Kindern, die Rollstühle, Hörgeräte oder Brillen erhalten haben
- 11. Vorstellung der Pläne für das Betreuungszentrum in Rahovec



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Von Seiten HelpKosovo waren folgende Personen im Einsatz:

Team HelpKosovo:

Projektleiter		Robert	Rötzer
Projektleiter		Stefan	Bartels
Assistentin Projektleitung		Janka	Nagy
Professor für Augenheilkunde	Prof. Dr.	Bertram	Vidic
med. Assistentin		Marianna	Nagy
Medical Director	OA.Dr.	Isolde	Rötzer
Kameramann		Berthold	Böhm
Fahrer		Lukas	Konrad

<u>Das August-Projekt von HelpKosovo umfasste folgende</u> Aktionen:

Vorbereitung:

Gemeinsam mit den Ortsverbänden von OPFAKKOS Rahovec und HANDIKOS Rahovec sowie Dr. Armend Hapciu (Dentist und Präsident der Dentistenvereinigung Prizren/Prizren), wurde das August Projekt seit Ende Juni geplant.

Dies erfolgte durch unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter vor Ort, Hr. Nussi Rexhat, der uns schon bei den vorangegangenen Projekten eine große Hilfe war.

Besonders froh waren wir, Hr. Prof. Dr. Bertram Vidic für dieses Projekt gewonnen zu haben.

Und wie bei jedem Projekt wurden im Vorfeld Medikamente übergeben, wobei einerseits die betreuten Kinder direkt von uns medikamentös versorgt wurden und andererseits die restlichen Medikamente dem Ambulanzzentrum Rahovec, übergeben wurden.



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Durchführung:

1.)Untersuchung der geistig und/oder körperlich behinderten Kinder und Jugendlichen durch Prof. Dr. Bertram Vidic

Da HelpKosovo im Februar-Projekt den Schwerpunkt auf die Zahnsanierung gelegt hatte, war der medizinische Schwerpunkt beim August-Projekt die Augenheilkunde.

Prof. Dr. Bertram Vidic ist als Spezialist für Augenheilkunde am Klinikum Graz tätig und hat auch schon in Afrika an humanitären Projekten mitgewirkt.

In Rahovec wurden von ihm mit Unterstützung durch seine Assistentin Fr. Marianna Nagy, 43 Kinder untersucht.

Dabei wurde festgestellt, dass 10 Kinder dringendst einer weiteren operativen Behandlung zugeführt werden müssen. HelpKosovo wird diese Operationen beim nächsten Projekt im November organisieren. Da dies in den zivilen Krankenhäusern nahezu unmöglich ist, wird HelpKosovo diese Operationen, wie schon im Februar, wieder im Einsatzlazarett im Feldlager Prizren durchführen.

Die Zusammenarbeit hat im Februar perfekt funktioniert und HelpKosovo ist sicher, dass dies im November wieder so sein wird.

Diese Operationen werden von Prof. Dr. Bertram Vidic und seinem Team durchgeführt.

Bei einem 11-jährigen Buben, der zu erblinden droht, kann vor Ort nicht geholfen werden und muss deshalb ehest möglich in Österreich operiert werden. HelpKosovo wird diesen jungen Burschen und seinen Vater nach Graz einladen, damit dort die Operation im Klinikum Graz durchgeführt werden kann.

Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



2.) Allgemeine Medical Checks durch den Medical Director von HelpKosovo

Neben den spezifischen Untersuchungen der Augen fanden selbstverständlich wieder allgemeine Medical Checks statt. Diese wurden durch den Medical Director von HelpKosovo, Dr. Isolde Rötzer, durchgeführt.

Es wurden 47 Kinder untersucht davon 28 bei Help Kosovo neu registrierte. Dabei zeigte sich, dass eine relativ große Anzahl unserer Kinder unbehandelte orthopädische Probleme haben! Dadurch ergibt sich schon wieder eines unserer nächsten Ziele.

3.) Vorbereitung der Aktion "Dental Total"

Die im Mai geplante Aktion Dental Total wurde nun auf Schiene gebracht. Zur Erinnerung sei hier die Aktion nochmals kurz vorgestellt:

Ziel:

- Zahnsanierung von ca. 100 behinderten Kindern im Südkosovo in den Municipalities (Großgemeinden) RAHOVEC, PRIZREN und MALISHEVO.
- 2. Verbesserung und Weiterentwicklung der lokalen medizinischen Versorgung
- 3. Sensibilisierung sowohl der Ärzte als auch der Bevölkerung für behinderte Menschen

Realisierung:

Drei Zahnärzte aus Österreich, in Kooperation mit kosovarischen Zahnärzten, sanieren in den Ambulanzzentren bzw. den Praxen der einheimischen Ärzte die Zähne von behinderten Kindern aus sozial schwachen Familien. Die kosovarischen Zahnärzte untersuchen auf Basis von Unterlagen, die ihnen von lokalen HANDIKOS (Verein für behinderte Menschen im Kosovo) Stationen zur Verfügung gestellt werden, die behinderten Kinder vor Ort.



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung help! Kosovo

Anhand dieser Untersuchung werden hundert Kinder ausgewählt, welche am

dringendsten eine Zahnsanierung brauchen. Jedes Zahnarztteam übernimmt

ca.30-35Kinder aus seiner Region.

Als nächster Schritt werden die Kinder gemeinsam von einem

österreichischen und einem kosovarischen Arzt behandelt. Diese

Behandlungen werden im November im Rahmen des November-Projekts von

HelpKosovo durchgeführt.

Die drei kosovarischen Ärzte erklären sich dazu bereit, jeweils weiteren 10

behinderten Kindern aus ihrer Region selbständig die Zähne zu sanieren.

Um den Knowledge Exchange (Wissensaustausch) zu optimieren haben dann

alle kosovarischen Zahnärzte, die sich aktiv an der Aktion beteiligen, die

Möglichkeit, an einer Implantatschulung, die durch die österreichischen Ärzte

durchgeführt wird, teilzunehmen.

Der Koordinator der kosovarischen Ärzte, Dr. Armend Hapciu, wird nach

gelungener Aktion nach Österreich eingeladen. Er wird dort die Möglichkeit

erhalten, einige österreichische Zahnkliniken und Zahnarztpraxen zu

besuchen.

Kosten

Die Materialkosten und andere Projektkosten in der Höhe von ca. 10.000-

15.000 Euro werden teils von den österreichischen Zahnärzten, teils von

Firmen aus der Branche und von Spendenmitteln finanziert.

Es gab zahlreiche Koordinationsmeetings sowohl mit denen im Projekt

eingebundenen kosovarischen Zahnärzten und den DirektorInnen der

HANDIKOS Stationen.

Die Vorbereitungen wurden soweit abgeschlossen und einer erfolgreichen

Aktion Dental Total steht nichts mehr im Wege.

Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



4.) Übergabe von Medikamenten an das Ambulanzzentrum Rahovec

Im Rahmen des August Projekts wurden wieder zahlreiche Medikamente übergeben.

So wurden Medikamente an das Ambulanzzentrum in Rahovec und an Dr.Ibrahim Vuciterna übergeben, welcher sich bereit erklärte zwei Stunden pro Woche die von uns betreuten behinderten Kinder und Jugendliche kostenlos zu untersuchen und ihnen die von uns mitgebrachten Medikamente zu verabreichen.

5.) Übergabe von zahnärztlichem Material an Dr. Armend Hapciu

Damit die zahnmedizinische Versorgung unserer Kinder in Zukunft weiter gewährleistet ist, wurde Dr. Armend Hapciu mit ausreichend zahnärztlichem Material versorgt.

6.u.7.) Besuch von Betreuungseinrichtungen im Kosovo und Suche nach MitarbeiterInnen für HelpKosovo

Da es das große Ziel von HelpKosovo ist in Rahovec ein Förder- und Ausbildungszentrum für behinderte Menschen zu errichten, war es den MitarbeiterInnen von HelpKosovo wichtig, andere Einrichtungen dieser Art im Kosovo zu besuchen. Mit Hr. Haxhi Hoxha, dem Direktor von HANDIKOS Rahovec, wurde zuerst die HANDIKOS Station in Suva Reka besucht. Diese betreut mit vier angestellten Fachkräften durchschnittlich 8 Kinder pro Tag.

Danach wurde die Zentrale von HANDIKOS in Pristina besucht. Ein imposanter Bau im Süden der Stadt, dessen Errichtung 1,2 Millionen Euro gekostet hat und von zwei europäischen Stiftungen finanziert wurde.

Durchschnittlich werden hier sechs Kinder von drei Fachkräften betreut, die restlichen MitarbeiterInnen sind in der Verwaltung tätig.

Der Besuch dieser Einrichtung war enttäuschend und es wurde klar, dass mit dem geplanten Ausbildungs- und Förderzentrum in Rahovec etwas völlig Neues im Kosovo entstehen soll.



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Das Positive an dem Besuch in der Zentrale von HANDIKOS in Pristina war, dass wir potentielle zukünftige MitarbeiterInnen kennen lernten.

Im Vorfeld des Projekts hatte HelpKosovo Plakate ausgehängt auf denen die Suche nach MitarbeiterInnen bekannt gegeben wurde. HelpKosovo ist auf der Suche nach jungen Menschen mit guten Deutschkenntnissen, die bereit sind eine Ausbildung (oder Weiterbildung, falls eine Qualifikation vorhanden ist) im Bereich der Behindertenbetreuung zu absolvieren und danach für HelpKosovo in Rahovec zu arbeiten.

Im Moment gib es noch einen Mangel an geeigneten, bereits ausgebildeten Personen vor Ort.

Aber es konnten einige junge Menschen gefunden werden, mit denen Interviews geführt wurden. Ein weiteres Assessment dieser Personen wird gerade durchgeführt.

8.) Durchführung von psychologischen Beratungsgesprächen

Psychologische Beratungsgespräche wurden im Rahmen des August-Projektes zum ersten Mal angeboten. Diese Dienstleistung soll in Zukunft weiter ausgebaut werden. Da sie eine große Entlastung und Stärkung für die betroffenen Familien darstellen und das Beratungsgespräch eine wichtige Säule in der modernen Betreuung von behinderten Menschen und deren Familien ist. Dazu werden jedoch speziell geschulte SprachmittlerInnen, die nicht aus der Region stammen, gebraucht.

9.) Dokumentation der Arbeit von HelpKosovo durch ein Filmteam

Wie schon bei unserem Februar Projekt, begleitete uns ein Filmteam bei unserer Arbeit im Kosovo.

Vor allem für das Fundraising ist es für HelpKosovo sehr wichtig das die Arbeit festgehalten wird.



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



10.) Visite bei Kindern die bereits medizinische Geräte erhalten

haben

Es wurden alle Kinder, die bisher ein Hörgerät erhalten haben besucht um zu sehen wie es ihnen beim Handling mit dem neuen Gerät geht. Diese Besuche waren sehr positiv, da man sehen konnten wie viel Lebensqualität die Kinder

gewinnen konnten.

11.) Vorstellung der Pläne für das Betreuungszentrum in Rahovec:

Das von HelpKosovo vorgestellte Konzept für das Ausbildungs- und Betreuungszentrum wurde lokalen Entscheidungsträgern und anderen NGO's präsentiert. Das Projekt fand große Zustimmung und im Laufe der nächsten

Aktionen werden wir weiter für die allgemeine Unterstützung werben.

Zusammenfassung & Evaluation der bisherigen Projekte

Da dies das nunmehr vierte Projekt war, das HelpKosovo durchgeführt hat, konnte festgestellt werden, dass die "Lessons Learned" aus den vorigen Projekten

umgesetzt wurden.

Eine Professionalisierung nicht nur in der eigenen Arbeit, sondern auch in der Zusammenarbeit mit CIMIC Austria, HANDIKOS Rahovec und OPFAKKOS Rahovec

wurde erreicht.

Nach dem ersten Projekt im November 2007 (Schwerpunkt: Registrierung der behinderten Kinder und Jugendliche und Feststellen des Ist-Zustandes; Hilfslieferung (Medikamente, Nahrungsmittelergänzungspräparate, 1400 kg Winterkleidung und Spielsachen)) wurde erkannt, dass bei jedem zukünftigen Projekt auch ein

medizinischer Schwerpunkt gesetzt werden muss.

Im Februar-Projekt war dieser Schwerpunkt die Zahnsanierung, beim August-Projekt

die Augenheilkunde.



Hilfsverein- HelpKosovo Mantscha 36 A-8054 Graz <u>www.helpkosovo.at</u> Telefon: (0043) 699 811 65 732 Zuständigkeit: Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung Registernummer: ZVR-Zahl 172487357 Gericht: Bezirksgericht Graz-Umgebung Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz-Strassgang - Kto.-Nr.3075298, BLZ 38439

Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Im Zentrum des nächsten Projekts im Frühjahr 2009 wird die Orthopädie stehen.

Ebenso wird HelpKosovo im Jahr 2009 wieder ein Seminar für Eltern und Angehörige der von uns betreuten Kinder und Jugendliche anbieten.

Der Schwerpunkt in der Arbeit von HelpKosovo im Jahr 2009 wird sich auf die Vorbereitung für den Bau des geplanten Ausbildungs- und Förderzentrums in Rahovec sowie die Ausbildung von zukünftigen kosovarischen MitarbeiterInnen in Österreich konzentrieren. (Im Anhang finden Sie den ersten Entwurf für das geplante Betreuungszentrum.

Evaluation der bisherigen Projekte:

Um ein einfaches Verstehen zu ermöglichen haben wir uns für eine graphische Darstellung der Evaluation entschieden.

Diagramm 1 Allgemeine Ziele HelpKosovo:





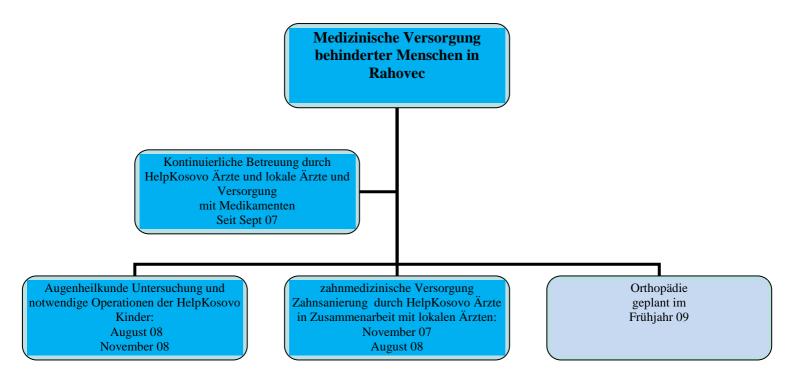
Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Diagramm Grün "Grundversorgung der von uns betreuten Kinder"



Diagramm Blau "medizinische Versorgung"





Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Diagramm Violett "Ausbildung von Schlüsselkräften und Eltern"



Diagramm Grau "Aufbau der Betreuungseinrichtung"

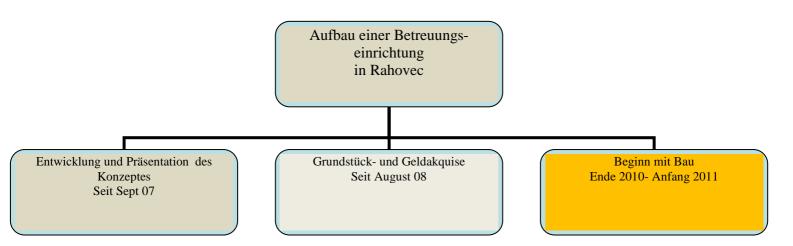
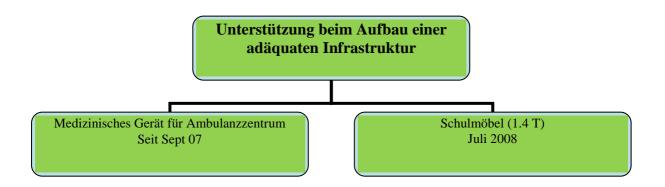


Diagramm Grün "Unterstützung beim Aufbau einer adäquaten Infrastruktur"

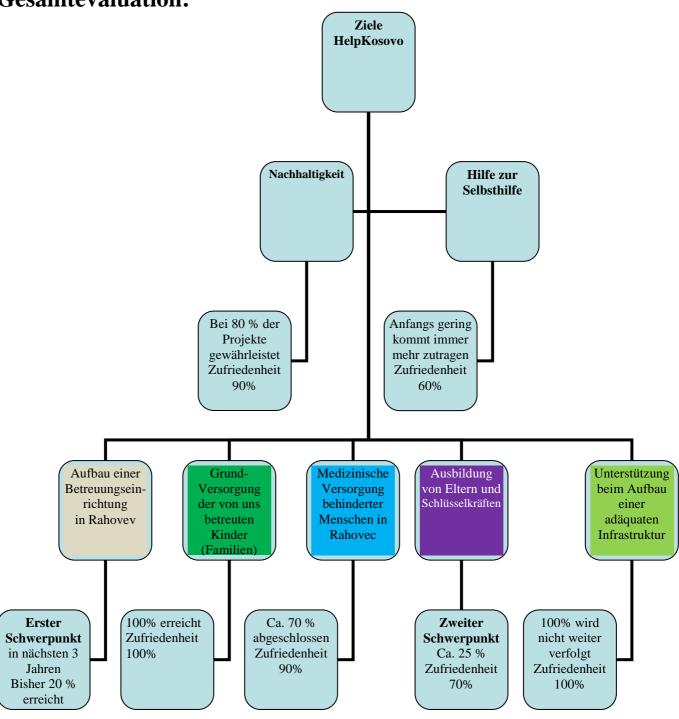




Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Gesamtevaluation:



Helpkosovo- Hilfsverein für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Rötzer Robert

Schlusswort

Blicken wir auf das erste Jahr als Hilfsorganisation zurück, fällt unser Resümee durchwegs positiv aus. Durch unser interdisziplinäres Team und der unglaublichen Motivation unserer Mitglieder konnten wir große Schritte in Richtung unserer Ziele machen. Nichts desto trotz ist die aktuelle Lebenssituation behinderter Menschen im Kosovo absolut menschenunwürdig. Weshalb wir auch weiterhin mit allen Kräften und den uns zur Verfügung stehenden Mitteln für diese Menschen kämpfen werden. Um unseren Traum von einem professionellen Ausbildungs- und Betreuungszentrum in Rahovec verwirklichen zu können, sind wir natürlich auf die weitere Unterstützung durch CIMIC Austria angewiesen. Da ausnahmslos alle bisherigen gemeinsamen Projekte sehr erfolgreich abgeschlossen werden konnten, blicken wir mit Freude in die gemeinsame Zukunft.

Hochachtungsvoll im Namen des gesamten HelpKosovo Teams

Graz, den 230908 Dr. Isolde Rötzer Stefan Bartels

(Obmann) (Schriftführer) (Kassier)